

Presseinformation

Andrea Eisfelder
Tel.: 0214/30-23549
den 20.07.2012
T6khol207a

Belegschafts-Team fordert Standortsicherung für Currenta und Tectrion

In einer Klausurtagung haben sich die Betriebsratsfraktionen des Belegschafts-Teams intensiv mit der aktuellen Situation von Currenta und Tectrion befasst. Beide Unternehmen zeichnen sich inzwischen wirtschaftlich durch eine konstant-stabile Auftragslage in den Chemparks aus.

Demgegenüber werden in beiden Unternehmen immer noch verlängerte Arbeitszeiten und zum Teil niedrigere Entgeltfaktoren angewandt. Bei Currenta bestehen sogar 3 unterschiedliche Wochenarbeitszeiten und 4 verschiedene Tarif Tabellen. Aktuell findet eine Überprüfung der Arbeitszeiten mit Wirkung zum 1.1.2013 durch die Tarifvertragsparteien statt. Ziel des Belegschafts-Teams ist es, langfristig die krassen Unterschiede in einem Unternehmen zu überwinden. Am Ende des Prozesses muss wieder der gewerkschaftliche Grundsatz „Gleiches Entgelt für gleiche Arbeit gelten“.

Wir fordern die Rückführung der Arbeitszeit zum 1.1.2013 auf die 37,5 Std./Woche bei gleichem Entgelt. Für den Bereich der Analytik (aktuell 35 Std./Woche) bedeutet das die Anhebung der Arbeitszeit unter Anhebung der Entgelte (Dabei könnten den Mitarbeitern, die bei der niedrigeren Arbeitszeit mit gleichem Entgelt verbleiben möchten, ein Teilzeitangebot unterbreitet werden).

Sollte die Arbeitszeit nicht einvernehmlich bei Currenta und Tectrion zum 1.1.2013 zurückgeführt werden können, fordert das Belegschafts-Team als Gegenleistung für unbezahlte Arbeit den Abschluss einer

Standortsicherungsvereinbarung

für beide Unternehmen mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2015 (analog Bayer). Hierin ist zu regeln:

- Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen
- Ausschluss von Verkäufen/Ausgliederungen
- Investitionen der Unternehmen an den Standorten
- Vorrang eigener Beschäftigung und Begrenzung von Leiharbeit
- Qualifizierte Personalplanung im Rahmen der demografischen Entwicklung
- Definition des Ausbildungsbedarfs für die Zukunft
- Übernahme aller Ausgebildeten
- Bestandsschutz und Wiedereinführung von Sozialleistungen
- (z. B. Beteiligung der Unternehmen an Kita-Plätzen, Beratungsangebote, Gemeinschaftsverpflegung etc.)

Team-Leitung	Andrea Eisfelder Klaus Hebert-Okon Joerg Udo Schmitz Gabriela Esser Werner Oertel Rainer Tews	Kontakt / V.i.S.d.P. Andrea Eisfelder, Tel. 0214/30-23549 Betriebsratsmitglied im CHEMPARK Bayer andrea.eisfelder@bayer.com http://www.belegschaftsteam.de/	Bankverbindung Sparkasse Leverkusen BLZ 375 514 40 Konto-Nr. 3002309536
---------------------	--	--	---